

## „Art of Air Award“ 2020 gleich siebenfach verliehen

Hennef, 21.12.2020, Preisverleihung & Tag der Luft

Pressemitteilung von: Airnergy International GmbH / PR Agentur: Gesundheitsbote NRW

### AIRNERGY-„Tag der Luft“ am 21. Dezember

**Hennef, 21. Dezember 2020** – „Sieben auf einen Streich“ – wer kennt ihn nicht: den bekannten Ausspruch aus dem Märchen „Das tapfere Schneiderlein“ der Gebrüder Grimm? Ihn vor Augen, verlieh die „Art of Air“-Initiative (vom Hennefer Gesundheitsunternehmen Airnergy ins Leben gerufen) am 21. Dezember 2020 gleich sieben Menschen den „Art of Air Award“ (AoAA) 2020. Mit dem Preis möchte die Initiative, die den AoAA vor zwei Jahren anlässlich des 18. Geburtstags von Airnergy (Gründung der Firma im Jahr 2000) erstmals ausgeschrieben hatte, auf den hohen Stellenwert unseres wertvollsten und für alle Menschen unverzichtbaren Lebensmittels aufmerksam machen. Mit dem AoAA werden Einzelpersonen, Gruppen, Unternehmen und Institutionen für kreative Leistungen und Erfolge auf dem Gebiet der Luft, genauer gesagt: der Atematmosphäre, ausgezeichnet.



Die diesjährigen Awards wurden – aufgeteilt in sieben unterschiedliche Kategorien – wie folgt verliehen:

- **„Health Award“**: Alexander Glogg, stellvertretend für den Schweizer Fernsehsender QS24.tv
- **„Trust Award“**: Dr. Alberto Duque, Dozent und Therapeut
- **„Homeland Award“**: Walter Häge, stellvertretend für die Stiftung Selbstheilung Online
- **„Innovation Award“**: Marvin Alberg, stellvertretend für das Mentaltraining-Unternehmen Neobeats
- **„Education Award“**: Karl-Heinz Röber, Professor für Informations- und Energiemedizin
- **„Media Award“**: Daniel Müller, stellvertretend für das Medien- und Nachrichtenunternehmen „Gesundheitsbote NRW“
- **„Vision Award“**: Martin Laker, stellvertretend für die Akademie Engelsburg

Das Schweizer Gesundheitsfernsehen QS24, das den „Health Award“ erhielt, ist der erste nationale TV-Sender, der den Fokus auf die ganzheitliche Sichtweise zu unserer Gesundheit hat. [QS24](#) ging am 1. September 2017 via Astra-Satelliten-TV auf Sendung; er überträgt unverschlüsselt täglich 24 Stunden auf Schweizer Hochdeutsch und Standarddeutsch. Die Sendungen können sowohl im Fernsehen (über einige regionale Kabelnetz-Einspeisungen) als auch über Internetportale empfangen werden.

QS24, hervorgegangen aus QuantiSana.TV, befasst sich hauptsächlich mit alternativmedizinischen Themen, die schwerpunktmäßig im Rahmen von Interviews vermittelt werden. Der Sender, der seine Themen sehr transparent und vielschichtig darstellt, fördert auch eine Reihe sozialer Projekte und bietet u. a. Schweizer Schulen und Vereinen Unterstützung an.

„Mit dem Zitat von Dr. Otto Warburg, Biochemiker und Nobelpreisträger, habe ich mich inspirieren lassen und die facettenreiche, tiefsinnige Naturheilkunde mit allen ihren Wirkungen durch Beobachtungen von Experten zu dokumentieren begonnen. Diese Erfahrungsschätze verstehe ich als Komplementierung zu einer ganzheitlichen Sichtweise. Daher sollten sie zu der in vielerlei Hinsicht schon brillanten Schulmedizin hinzugezogen werden. Ganz auf diesen Kenntnissen baut auch die Arbeit von Airnergy auf, die ich in meinem Sender daher sehr gern vorstelle. Mit dem Betreiben von QS24 wollen wir dieses Wissen vermitteln, sodass der Zuschauer für Prävention – oder bei einem Krankheitsverlauf – weitere Perspektiven für seinen Weg in Betracht ziehen kann“, betonte Alexander Glogg, Gründer QS24.tv, der – stellvertretend für seinen Sender – den „Health Award“ bekam.

**Dr. Alberto Duque**, dem der „Trust Award“ verliehen wurde, ist ein weit über die Grenzen seines Heimatlandes hinaus bekannter Dozent und Therapeut aus Kolumbien. Er hat in seiner Praxis bei tausenden Patientinnen und Patienten überwältigende Erfolge mit der Airnergy-Anwendung erzielt. Die Airnergy-Vitalisatoren arbeiteten nach einem ganz simplen Prinzip: „Sie reinigen und reparieren den Sauerstoff. Und sie imitieren damit den Wald!“, so Duque, der Airnergy zweimal täglich selbst nutzt. Die Wirkerfolge seien überaus bemerkenswert.

**„Das Atmen öffnet die Fenster der Seele“, so Duque.** „Nach einer Airnergy-Kur fühlt man sich vitaler, fitter, kraft- und energievoller, auch geistig beweglicher, ja, einfach präsenter. Damit tut die Behandlung allen gut: nicht nur kranken oder gestressten Menschen, sondern auch Hochleistungssportlern – und Hochleistungsdenkern, den High Performern.“ Insbesondere das stark beanspruchte Gehirn könne zur Entfaltung seiner vollen Leistung und zur Regeneration energiereiche Luft besonders gut gebrauchen. Denn es ist es ja in unserem Körper – nach dem Herzen und noch vor den Augen – zweitstärkster Sauerstoff-Verbraucher! „Der Airnergy-Waldluft-Vitalisator ist somit für unsere Organe ein wahrer Gesundbrunnen“, hob der südamerikanische Therapeut, der in Deutschland studiert hat und nahezu alle Außen-seiter-Methoden kennengelernt hat, in einem weiteren Gespräch hervor.

Mit dem „**Homeland Award**“ wurde Walter Häge, Gründer der **Stiftung Selbstheilung Online**, stellvertretend für sein Unternehmen ausgezeichnet. Die **Stiftung**, der auch der Mediziner Dr. Manfred Doepp, der Biologe Dr. Ulrich Warnke und der Bio-Physiker Dieter Broers angehören, bringt auf ihrem Wissensportal den Nutzern parallel zur Schulmedizin altes und neues wirksames Heilwissen näher, also all das, was sich über Jahrtausende bewährt hat. Dazu zählen Themen aus den Bereichen „Ernährung“, „Mikro-nährstoffe“, „Zellenergie“, „Immunsystem“ und „Mentaltraining“ – den „Säulen der Gesundheit“. Auch über weitere Gesundheitsthemen, wie z. B. **Wirkstoffe und Körperentgiftung** oder auch über unsere Atemluft erhalten Interessenten wertvolle Hinweise und Tipps.

„In unserer Stiftung versuchen wir, tiefer in die Verursachungen von Erkrankungen einzudringen, indem wir den Fokus vom Körper hin auf den Geist lenken. Auf unserem Portal finden sich vielfältige Informationen, die die Menschen auf Ihrem Weg der Selbstheilung unterstützen“, so Häge, für den seine Arbeit Herzensangelegenheit ist.

Marvin Alberg, Gründer und Geschäftsführer von **Neobeats (seit Januar 2021 Neowake)**, erhielt stellvertretend für seine Firma den „**Innovation Award**“. Neobeats (jetzt Neowake), Pionier im Bereich Mentaltraining, bietet einfach nutzbare interaktive Hörprogramme an. Das Unternehmen präsentiert das erste ganzheitliche deutschsprachige Angebot für Brainwave Entrainment, das einer breiten Bevölkerungsschicht eine einzigartige Mischung aus wirkungsvollen Hör-Sessions, praktischen Tipps und einer aktiven Community offeriert.

Die Neobeats-Sessions stärken mentale Fähigkeiten und haben somit – ganz natürlich und ohne Nebenwirkungen – positiven Einfluss auf die Nutzer. Insbesondere fünf Lebensbereiche werden von Neobeats optimiert: So werden Schlafphasen und Meditationen vertieft, Entspannungen intensiviert, Selbsterkenntnis initiiert und Energie gesteigert. Schon 30 Minuten täglich reichen aus, um über das Gehirnwellen-Training tiefgreifende Veränderungen unseres Bewusstseins und unseres Lebens zu bewirken. Zum Hören der Neobeats-Sessions werden in der Basisversion lediglich Smartphone, PC oder Mp3-Player benötigt.

Zu Neobeats gehört auch das Projekt brain+, das in Kooperation mit Airnergy entstand. Airnergy ist seit rund 20 Jahren Anbieter der so genannten Spirovital-Technologie, einer Inhalationsanwendung, auf der brain+ im Wesentlichen basiert. Dabei geht es um nichts anderes – als um unsere Luft, die wir atmen!

Die so genannten Airnergy-Vitalisatoren bringen mithilfe des Luftsauerstoffs (21%) im Zusammenspiel mit dem Sonnenlicht, der relativen Luftfeuchtigkeit der Umgebungsluft und einer Methode, die der natürlichen Fotosynthese nachempfunden ist, die Atematmosphäre in einen aktiven, energiereichen Zustand; diesen kann die menschliche Zelle besser verstoffwechseln und damit optimal in neue Lebensenergie umwandeln. Leistungsmängel können so ausgeglichen und Reparatur- sowie Regenerationsprozesse auf natürliche Weise aufrechterhalten und verbessert werden. Dies gilt auch für Energie- und Vitalitätsverluste, die durch physikalische Einflüsse von Haus- und Gebäudetechnik, z. B. durch den Entzug der Luftfeuchtigkeit in geschlossenen Räumen durch Klima- oder Heizungsanlagen, entstehen. Airnergy (re) vitalisiert somit unsere Atemluft, indem die unmittelbare Atematmosphäre auf elektrophysikalischem Weg ganz nach Vorbild der Natur, genauer gesagt: der gesundheitsfördernden Waldluft, frisch aufbereitet und neu belebt wird.

Gerade den für unsere Gesundheit sowie Vitalität kaum zu überschätzenden Stellenwert der Luftfeuchtigkeit in unserer Atematmosphäre hat **Karl-Heinz Röber**, Professor für Informations- und Energiemedizin an der Lujiazui International United University in Shanghai und Mitglied im Airnergy-Beirat, mit seinen Forschungsergebnissen bewiesen. Röber bekam für diese Leistungen den „**Education Award**“. Auch in dem von Airnergy herausgegebenen [40-seitigen Ratgeber „Der kleine Atmos“](#) kommt er zu Wort – ein Werk, das von Airnergy mittlerweile auch als [Doku verfilmt](#) wurde. Der in China arbeitende und lebende Wissenschaftler beschreibt darin die Wirkung sowie den Nutzen (der Gemeinwohl-Bedeutung besitzt) des Airnergy-Vitalisators, des „kleinsten Luftkurorts der Welt“, aus der Sicht der Physik und verdeutlicht, warum die Airnergy-Anwendung der Waldluft-Therapie und damit dem Waldbaden so nahekommt.

Der kleine Airnergy-`Waldluftort- Generator für Zuhause´ arbeitet ganz nach dem Vorbild der Natur, und die daraus strömende Luft hat eine mehr als 2000fach größere energetische Wirkung in unserem Körper als die Aufnahme des Wassers in der flüssigen Form“, so Röber. Darin liege auch das Geheimnis der gesundheitsfördernden Waldluft, die Airnergy imitiere und überall anwendbar mache. Auch sie könne in unserem Körper über drei bis fünf Tage wirksam bleiben und schütze uns vor negativen Umwelteinflüssen, weil unsere Selbstschutzsysteme, jetzt bio-elektrisch natürlich aufgeladen, aktiver für uns arbeiten könnten.

Den „Gesundheitsboten NRW“ zeichnete die „Art of Air“-Initiative ebenfalls mit einem Preis aus: dem „Media Award“. Ihn erhielt – stellvertretend für die Publikation – Marketingleiter Daniel Müller. Herausgegeben wird der „Gesundheitsbote NRW“ von der M&H Media Group, einem Gesundheitsverlag, der sich um die mediale Betreuung von Ärzten, Heilpraktikern und den Gesundheitsbereich von Unternehmen kümmert und damit Einblick in den zweiten Gesundheitsmarkt gibt.

In dem Gesundheitsmagazin werden erstmals gemeinsam Behandlungsmethoden aus der Schul- wie auch aus der Komplementärmedizin vorgestellt. Dieses Konzept findet bei gesundheitsbewussten Menschen, darunter auch Ärzte und Heilpraktiker, großen Zuspruch. Im Sinne einer ganzheitlichen Behandlung schließen sich diese beiden medizinischen Richtungen nicht aus, sondern ergänzen sich: Dies wird in vielen Beiträgen des Magazins, das von Gesundheitsexperten betreut und von erfahrenen Journalisten gestaltet wird, deutlich.

Den „Gesundheitsboten NRW“ gibt es kostenlos in Apotheken, Krankenhäusern, bei Ärzten und Heilpraktikern, aber auch als E-Paper. Darüber hinaus werden Interessenten aktuelle Informationen auf den Social-Media-Kanälen von Redaktion und Verlag vermittelt.

Martin Laker bekam von der „Art of Air“-Initiative, stellvertretend für seine **Akademie Engelsburg**, den **„Vision Award“**. „Mit der Akademie Engelsburg gehe ich meiner Berufung nach“, hob Laker hervor. „Die Verbindung von Materie und Spiritualität ist natürlich und sollte von uns wieder gelebt werden, als geistige Wesen, die in materiellen Körpern inkarnieren. Das Leben ist viel einfacher, als die meisten Menschen denken; es sind die (Schul-)Wissenschaften, die es umständlich und kompliziert machen. Alle Menschen sind mit einem Gehirn ausgestattet und es ist natürlich, selbst zu denken, um Entscheidungen zu treffen. Es reißt sich dem die Selbstverantwortung ein, für Körper, Geist und Seele.“

Laker hat es sich zur Aufgabe gemacht, seine Mitmenschen wieder genau dorthin zu führen, damit sie selbst ihr Leben meistern können, in einer freien Form der Entfaltung. Basis des Ganzen sei die wedische Spiritualität, die uns zu wahren Menschen mache, zu würdigen Kindern ihres göttlichen Vaters. Fern der abgehobenen Esoterik stünden die Weden mit beiden Beinen fest auf dem Boden der Tatsachen, seien sich aber ihrer geistigen Kräfte sehr bewusst und lebten diese Fähigkeiten zum Wohle aller Menschen aus. Gemeinsames Erschaffen sei für sie kein Wunschenken, sondern gelebte Spiritualität.

Seinen Aufbruch in eine ganz neue Lebens- und Denkweise beschreibt Laker in seinem Buch „Vision Engelsburg: Einfach anders leben“ (erschieden 2013 als Taschenbuch im Wagner-Verlag).

Zweifacher Preisträger des AoAA – sowohl 2018 als auch 2019 – war Dr. Jibin Chi, Präsident der Channel Biomedical Group und Direktor der CHI Awakening Academy. Die „Art of Air“-Initiative honorierte damit damals ganz bewusst die herausragende Forschungsarbeit des renommierten Wissenschaftlers und setzte ein deutliches Zeichen für die Wahrnehmung seiner neuen bahnbrechenden Erkenntnisse. Chi – seit diesem Jahr auch Mitglied der „Art of Air“-Jury – hat weltweit mit der ganzheitlichen Medizin bzw. der Translationalen Medizin (TM) zu tun, einem interdisziplinären Zweig der Biomedizin, die die drei Hauptsäulen „Forschung, Behandlung und Wissenschaft“ zusammenbringt, um eine Weiterentwicklung und Verbesserung der Prävention, Diagnose und Therapie zu fördern. Dabei geht es auch um eine Behandlungsmethode, die ganz nach dem Vorbild der Natur arbeitet und der Airnergy-Kur entspricht.

„**Art of Air**“-Initiator **Guido Bierther** betonte anlässlich der Award-Wahl der Jury: „Eine unserer wichtigsten Aufgaben ist es, in der Öffentlichkeit ein Bewusstsein zu schaffen für unser so wichtiges Lebens- und Heilmittel: die ‚Atematmosphäre‘. Willst du den Fisch im Aquarium heilen, so therapierst du zunächst sein Wasser. Nicht anders verhält es sich mit unserer Atemluft; auch um sie müssen wir uns zuallererst kümmern, damit es uns Menschen gutgeht. Wir danken allen Preisträgern sehr herzlich für ihre Leistungen und ihr Engagement auf diesem Gebiet – über welche Funktion und über welchen Kanal auch immer. Alle Ergebnisse ihrer täglichen Arbeit bestätigen nachhaltig die Erfolge unserer wissenschaftlichen Grundlagenforschung sowie der Technologie und Qualität unserer Produkte.“

Die Verleihung des AoAA findet regelmäßig am 21. Dezember statt: dem „Tag der Luft“ („Day of Air“), den Airnergy am 21. Dezember 2018 im Steigenberger Grandhotel & Spa Petersberg in Königswinter/Bonn initiiert hatte, um den unübertrefflich hohen Stellenwert unserer Atematmosphäre öffentlich bewusst zu machen. Denn ihre Bedeutung ist kaum hoch genug einzuschätzen, ist sie doch die Quelle all unserer Existenz – vom ersten bis zum letzten Atemzug. Ohne Nahrungsmittel könnte der Mensch einige Wochen überleben, ohne Wasser ein paar Tage, ohne den Sauerstoff der Luft jedoch nur wenige Minuten. Täglich atmet der Mensch ca. 12.000 Liter Luft etwa 21.000 Mal ein und aus, im Jahr sind dies rund 7,5 Millionen Atemzüge – und damit weit mehr als eine halbe Milliarde in seinem Leben.

Aufgrund der Corona-Auflagen wird es in diesem Jahr eine Online-Preisverleihung geben, die am 21. Dezember 2020 von QS24.tv über YouTube – und später dann über den Fernsehkanal des Senders – als Aufzeichnung übertragen wird. Im „Durchstartjahr“ 2021 plant die „Art of Air“-Initiative dann, die Auszeichnung in bis zu 21 Kategorien international auszuschreiben. Mit dem AoAA will sie somit künftig besondere Verdienste u. a. in den Bereichen Optik, Physik, Sensorik, Philosophie, Musik, Fotografie, Nachhaltigkeit, Medien, Kunst, Luftfahrt und Sport, darunter z. B. Luftakrobatik oder auch Disziplinen im Bereich Sport- und Segelflugzeug, würdigen. Mit potenziellen Kooperationspartnern sowie Event-Veranstaltern werden derzeit bereits Gespräche über die Preisvergabe im kommenden Jahr geführt. Mit einem solchen Großereignis – so hofft die „Art of Air“-Initiative – „wird unserer Atemluft endlich die ihr gebührende Aufmerksamkeit zuteil“. Weitere Infos unter [www.art-of-air.com](http://www.art-of-air.com).

[Hier geht es zur Aufzeichnung von QS24.tv](#)

Markus Holthaus  
M&H Media Group Verlag  
Hummelsbroich 26  
51427 Bergisch Gladbach  
E-Mail: [info@gesundheitsbote-nrw.de](mailto:info@gesundheitsbote-nrw.de)

AIRNERGY International GmbH  
Wehrstr. 24-26  
D-53773 Hennef